N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart am Mittwoch, 07.10.2015 im Rathaus Dorfprozelten

Anwesende:

1. Vorsitzender
Herr 1. Bürgermeister Dietmar Wolz 97904 Dorfprozelten

2. Vorsitzender
Herr Kai Strüber 97903 Collenberg

Mitglieder Verbandsversammlung
Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend 97901 Altenbuch
Herr Rainer Bauer 97904 Dorfprozelten
Herr Frank Fleckenstein 97901 Altenbuch ab 19:05 Uhr
Herr Volker Frieß 97906 Faulbach
Herr Herbert Fuchs 97903 Collenberg
Herr 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig 97906 Faulbach
Herr Stefan Link 97901 Altenbuch
Herr Edmund Prechtl 97904 Dorfprozelten
Herr Roland Sacher 97909 Stadtprozelten
Herr Volker Schleßmann 97906 Faulbach
Herr Edgar Schreck 97904 Faulbach
Herr Thomas Schreck 97909 Stadtprozelten
Herr Roland Weber 97903 Collenberg

Vertreter
Herr Peter Mayer 97896 Collenberg Vertreter von Bgm. Ullrich

Schriftführer
Herr Christian Schlegel 97909 Stadtprozelten

Gast
Herr Gerhard Freund 97909 Stadtprozelten

Entschuldigt:

Mitglieder Verbandsversammlung

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes Stadtprozelten	97909	beide Vertretungen ebenfalls abwesend
Herr 1. Bürgermeister Karl Josef Ullrich Collenberg	97903	vertreten durch 2. Bgm. Mayer Peter

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Verabschiedung von Herrn Freund

Der Vorsitzende Dietmar Wolz begrüßte hierzu den bisherigen Geschäftsführer Gerhard Freund.
Dieser wurde im Juli 1979 per Verbandsbeschluss zum Geschäftsführer des Abwasserzweckverbandes Südspessart bestellt

Herr Wolz würdigte in seiner Ansprache die Arbeit und das Engagement für den Abwasserzweckverband.

Herr Freund hatte in seiner nunmehr 35-jährigen Tätigkeit mit seiner Arbeit, seinem Wissen, seinem Sachverstand und seiner Kollegialität viel Anerkennung bei den wechselnden Vorsitzenden und den Verbandsräten erworben.

Bereits zum Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand im September 2014 beteiligte sich der AZV an ein Abschiedsgeschenk aller Verbände.

Als kleine Anerkennung für die Tätigkeiten als Geschäftsführer beim AZV übereichte der Vorsitzende Herrn Freund im Namen aller Verbandsräte einen Präsentkorb.

TOP 2 Bericht des 1. Vorsitzenden

- Herr Wolz teilte dem Gremium mit, dass mit der Sanierung mittlerweile begonnen wurde. In regelmäßigen Abständen finden auch die wöchentlichen Baube-

sprechungen statt. Als fester Termin hat man sich dabei auf Mittwoch 10.30 Uhr geeinigt. Außer den Verantwortlichen sind zu diesem Termin aber auch alle interessierten Verbandsräte herzlich willkommen. Mit E-Mail vom 15.09.2015 wurde von Herrn Rutschmann mitgeteilt, dass die Beteiligung von Mitarbeitern des ABW an der baulichen Abwicklung der Maßnahme grundsätzlich nicht vorgesehen ist. Eine regelmäßige Teilnahme des ABW an den Baubesprechungen kann deshalb nicht erfolgen. Bei Bedarf, sofern bauliche Abstimmungen mit dem ABW ratsam oder erforderlich sind, wären diese jedoch bereit in vorheriger Absprache an diversen Terminen teilzunehmen. Um jedoch auch ABW auf dem aktuellen Stand zu halten, ist vereinbart, dass alle Baustellenprotokolle der Ingenieurbüro und ggf. der Baufirmen auch an ABW gesandt werden.

- Die Besichtigung der Kläranlage am 16.09.2015 stieß bei den Verbandsräten auf großes Interesse, wie die große Anzahl der Beteiligten zeigte. Dabei hatte der Betriebsleiter der ABW Christian Fecher informativ und anschaulich den Anwesenden die Anlage erklärt. Auch der äußere Rahmen mit Getränken und div. kleineren Stückchen wurde durch die Mitarbeiterinnen der VGem Stadtprozelten, Regina und Lea, hervorragend organisiert. Als kleines Dankeschön für die gute Führung wurde Herrn Fecher noch eine Flasche Wein überreicht.

- Die Genehmigung des Haushaltes 2015 wurde unter Voraussetzung des unter Tagesordnungspunkt 3 dieser Sitzung zu fassenden Beschlusses genehmigt. Dazu wurde vom Vorsitzenden auszugsweise die letzten Passagen des Schreibens vom 28.07.2015 verlesen.

- Am 11.08.2015 fand in Dorfprozelten ein Ortstermin wegen diversen Überflutungsproblemen im Bereich Brückenweg/Radweg statt. Anwesend waren dabei sowohl Herr Mais (Bauamt Dorfprozelten), Familie Maier (betroffene Anlieger), Herr Rutschmann (ABW) sowie Herr Wolz als Bürgermeister von Dorfprozelten und Vorsitzender AZV. Bei diesem Ortstermin wurden von Herrn Rutschmann folgende Maßnahmen zur Verbesserung der Überflutungssituation vorgeschlagen:
  - Installierung eines Prall-/Leitbleches im Einleitungsschachtwerk D306.
  - Einbau einer Drosselblende im Schacht D 304 zur Reduzierung der Ablaufmenge aus dem RÜB 16.
  - Installierung eines Viatop „Klappdeckels“ im Schachtaufsatz des Kontrollschachtes direkt neben der Brückenplatte an der Brunnenstraße.

  Diese Maßnahmen wurden von Herrn Rutschmann als nötig angesehen und würden mit 6.000,- € zu Buche schlagen. Aufgrund dieses Termins, der fachlichen Aussage von Herrn Rutschmann und dem aus früheren Jahren vorliegenden Schriftverkehrs zwischen dem AZV und der Gemeinde Dorfprozelten, sowie

den betroffenen Bürgern wurde die Ausführung dieser Maßnahmen zugestimmt. Dabei bat der Vorsitzende Herrn Rutschmann, diese Maßnahmen für den AZV ausführen zu lassen.
Des Weiteren wurde im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Dorfprozelten, sowie der betroffene Anlieger ebenfalls diverse Veränderungen und Maßnahmen vereinbart, die diese in naher Zukunft abzuarbeiten haben.
Auf Nachfrage von Verbandsrat Weber, welche Schäden am Privatanwesen entstanden sind, teilte der Vorsitzenden mit, dass bei Hochwasser das Wasser durch den Kanal zurückdrücke.

TOP 3 Haushalt 2015 - Ausgleich Fehlbetrag

Nach Einreichung des Haushaltes 2015 bei der Aufsichtsbehörde, teilten diese mit, dass der vorgesehenen Kreditaufnahme in Höhe von 2.220.000 € für im Haushalt 2015 eine Gesamtsumme für Investitionen von 2.203.000 € gegenüberstehen.

Nur für Investitionsmaßnahmen kann die Genehmigung zur Kreditaufnahmen erteilt werden.

D.h. es verbleibt ein Fehlbetrag zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes in Höhe von 17.000 €. Damit der Haushalt 2015 genehmigt werden kann, wurde vorab bestätigt, dass dieser Fehlbetrag im Haushalt 2016 ausgeglichen wird und darüber ein Beschluss nachgereicht wird.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Südspessart, Stadtprozelten beschließt den Fehlbetrag zur Deckung des Vermögenshaushaltes 2015 in Höhe von 17.000 € im Haushalt 2016 auszugleichen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	**für** den Beschluss	**gegen** den Beschluss
17	16	**16**	**0**

TOP 4 Angebotsbekanntgabe Elektrotechnik - Sanierung Kläranlage

Hierzu fand eine öffentliche Ausschreibung statt.
Es hatten 13 Firmen angefragt; 3 Firmen haben zum Submissionstermin am 16.09.15 ein Angebot abgegeben:

Fa. HBS, Oettersdorf	688.714,51 € Brutto
Fa. Siemens AG, Würzburg	760.084,75 € Brutto
Fa. Hofmockel, Rohr	802.755,08 € Brutto.

Die Kostenschätzung des Ing.-Büros Pfenning belief sich auf 759.224,36 € Brutto.

Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung!

Vor der Auftragsvergabe wird seitens des Ing.-Büros ein Bietergespräch mit der Fa. HBS empfohlen. Dieses fand am 06.10.2015 statt. Alle offenen Fragen konnten hierbei geklärt werden.

TOP 5 Vorlage örtliche Rechnungsprüfung 2008 - 2011; Feststellung der Jahresrechnungen

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 26.08.2015 die Jahresrechnungen 2008 – 2011 geprüft. Der Vorsitzende verlas die Niederschrift zur Rechnungsprüfung.

Zu den darin aufgeworfenen Unklarheiten nahm Kämmerer Christian Schlegel Stellung, Fragen wurden beantwortet.

Die Jahresrechnungen 2008 – 2011 sind mit nachstehenden Ergebnissen festzustellen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Verbandes zu den Jahresrechnungen 2008 – 2011 und die hierzu gemachte Stellungnahme der Verwaltung der VG Stadtprozelten zur Kenntnis. Die Jahresrechnungen werden mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Niederschrift über die Sitzung

(●) der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sitzungstag: _____

( ) der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Abwasserzweckverband Südspessart

Lfd. Beschluss Nr.	Mitglieder: Gesamtzahl	Mitglieder: anwesend und stimmberechtigt	Abstimmungsergebnis: für	Abstimmungsergebnis: gegen	Behandelter Gegenstand – Inhalt des Beschlusses

Feststellung der Jahresrechnung 2008

- gemäß Art. 34 Abs. 2 Nr. 5 KommZG, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO
- gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 vom 26.08.2015 wurde bekanntgegeben. Die vom Vorsitzenden veranlasste Behebung der festgestellten Mängel sowie die von ihm gegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden – nicht – zu folgenden Prüfungsfeststellungen – erhoben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt.

1. **Feststellung des Ergebnisses** (§ 79 KommHV)

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		900.737,32	590.635,31	1.491.372,63
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	–			
1.4 Abgang alter Kasseneinnahmereste	–			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	900.737,32 1)	590.635,31	1.491.372,63
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		900.737,32	590.635,31	1.491.372,63
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	–			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	–			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	900.737,32 2)	590.635,31 3)	1.491.372,63
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzüglich Zeile 1.10)				0,00

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 0,00

2) Zuführung zum Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 172.535,31

3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV: . . . . . Euro 9.006,70

2. **Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder**

2.1 Unerledigte Vorschüsse . . . . . Euro 0,00

2.2 Unerledigte Verwahrgelder . . . . . Euro 0,00

Ort, Datum

gez. _____
Unterschrift

Beck Vordruck-Nr. 943/13 Feststellung der Jahresrechnung – Zweckverband – Verwaltungsgemeinschaft
Beck - Verlag, Fürstenstraße 6, 94315 Straubing, Telefon 09421/84240

Nachdruck, Nachahmung sowie Vervielfältigung verboten!

Niederschrift über die Sitzung

(●) der Verbandsversammlung des Zweckverbandes
( ) der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Sitzungstag: _____

Abwasserzweckverband Südspessart

Lfd. Beschluss Nr.	Mitglieder: Gesamtzahl	Mitglieder: anwesend und stimmberechtigt	Abstimmungsergebnis: für den Beschluss	Abstimmungsergebnis: gegen den Beschluss	Behandelter Gegenstand – Inhalt des Beschlusses

Feststellung der Jahresrechnung 2009

- gemäß Art. 34 Abs. 2 Nr. 5 KommZG, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO
- gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 vom 26.08.2015 wurde bekanntgegeben. Die vom Vorsitzenden veranlasste Behebung der festgestellten Mängel sowie die von ihm gegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden – nicht – zu folgenden Prüfungsfeststellungen – erhoben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2009 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt.

1. **Feststellung des Ergebnisses** (§ 79 KommHV)

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		968.447,74	218.473,85	1.186.821,59
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	–			
1.4 Abgang alter Kasseneinnahmereste	–			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	968.447,74 [1]	218.473,85	1.186.821,59
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		968.447,74	359.601,31	1.328.049,05
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	–			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	–			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	968.447,74 [2]	359.601,31 [3]	1.328.049,05
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzüglich Zeile 1.10)			141.127,46	141.127,46

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 0,00
2) Zuführung zum Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 188.892,25
3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV: . . . . . Euro 0,00

2. **Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder**

2.1 Unerledigte Vorschüsse . . . . . Euro 0,00
2.2 Unerledigte Verwahrgelder . . . . . Euro 0,00

Ort, Datum

gez. _____
Unterschrift

Beck Vordruck-Nr. 943/13 Feststellung der Jahresrechnung – Zweckverband – Verwaltungsgemeinschaft
Beck - Verlag, Fürstenstraße 6, 94315 Straubing, Telefon 09421/84240
Nachdruck, Nachahmung sowie Vervielfältigung verboten!

Niederschrift über die Sitzung

◉ der Verbandsversammlung des Zweckverbandes ○ der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Sitzungstag: _____

Abwasserzweckverband Südspessart

Lfd. Beschluss Nr.	Mitglieder: Gesamtzahl	Mitglieder: anwesend und stimmberechtigt	Abstimmungsergebnis: für	Abstimmungsergebnis: gegen	Behandelter Gegenstand – Inhalt des Beschlusses

Feststellung der Jahresrechnung 2010

- gemäß Art. 34 Abs. 2 Nr. 5 KommZG, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO
- gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 vom 03.08.2011/ 26.08.2015 wurde bekanntgegeben. Die vom Vorsitzenden veranlasste Behebung der festgestellten Mängel sowie die von ihm gegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden – nicht – zu folgenden Prüfungsfeststellungen – erhoben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2010 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt.

1. **Feststellung des Ergebnisses** (§ 79 KommHV)

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		942.243,22	317.458,29	1.259.701,51
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	–			
1.4 Abgang alter Kasseneinnahmereste	–			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	942.243,22 [1]	317.458,29	1.259.701,51
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		942.243,22	418.209,24	1.360.452,46
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	–			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	–			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	942.243,22 [2]	418.209,24 [3]	
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzüglich Zeile 1.10)			100.750,95	100.750,95

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 0,00

2) Zuführung zum Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 6.351,59

3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV: . . . . . Euro 0,00

2. **Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder**

2.1 Unerledigte Vorschüsse . . . . . Euro 0,00

2.2 Unerledigte Verwahrgelder . . . . . Euro 0,00

Ort, Datum

gez. _____
Unterschrift

Beck Vordruck-Nr. 943/13 Feststellung der Jahresrechnung – Zweckverband – Verwaltungsgemeinschaft
Beck - Verlag, Fürstenstraße 6, 94315 Straubing, Telefon 09421/84240

Nachdruck, Nachahmung sowie Vervielfältigung verboten!

Niederschrift über die Sitzung

(●) der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sitzungstag: _____

( ) der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

Abwasserzweckverband Südspessart

Lfd. Beschluss Nr.	Mitglieder: Gesamtzahl	Mitglieder: anwesend und stimmberechtigt	Abstimmungsergebnis: für	Abstimmungsergebnis: gegen	Behandelter Gegenstand – Inhalt des Beschlusses

Feststellung der Jahresrechnung 2011

- gemäß Art. 34 Abs. 2 Nr. 5 KommZG, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO
- gemäß Art. 10 Abs. 2 VGemO, Art. 40 Abs. 1 KommZG, Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 vom 26.08.2015 wurde bekanntgegeben. Die vom Vorsitzenden veranlasste Behebung der festgestellten Mängel sowie die von ihm gegebene weitere Aufklärung wurden zur Kenntnis genommen. Einwendungen werden – nicht – zu folgenden Prüfungsfeststellungen – erhoben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2011 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt.

1. **Feststellung des Ergebnisses** (§ 79 KommHV)

EINNAHMEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		1.051.195,21	283.267,58	1.334.462,79
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	–			
1.4 Abgang alter Kasseneinnahmereste	–			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	1.051.195,21 [1)]	283.267,58	1.334.462,79
AUSGABEN		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		1.051.195,21	289.177,76	1.340.372,97
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	–			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	–			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	1.051.195,21 [2)]	289.177,76 [3)]	1.340.372,97
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzüglich Zeile 1.10)			5.910,18	5.910,18

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 0,00

2) Zuführung zum Vermögenshaushalt: . . . . . Euro 158.267,58

3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV: . . . . . Euro 0,00

2. **Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder**

2.1 Unerledigte Vorschüsse . . . . . Euro 0,00

2.2 Unerledigte Verwahrgelder . . . . . Euro 0,00

Ort, Datum

gez. _____
Unterschrift

Beck Vordruck-Nr. 943/13 Feststellung der Jahresrechnung – Zweckverband – Verwaltungsgemeinschaft
Beck - Verlag, Fürstenstraße 6, 94315 Straubing, Telefon 09421/84240
Nachdruck, Nachahmung sowie Vervielfältigung verboten!

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	**für** den Beschluss	**gegen** den Beschluss
17	16	**16**	**0**

.....
Wolz Dietmar
1. Vorsitzender

.....
Schlegel Christian
Schriftführer